Lehr- und Lernmaterialien für die Pflege(-hilfe) für Lernende mit Grundbildungsbedarfen

Projekt INA-Pflege

Aneli Hüttner & Patrick Richter, 29. Oktober 2021

INA-Pflege 2 – Integriertes Angebot zur Alphabetisierung und Grundbildung im Pflegebereich

Humboldt-Universität zu Berlin | Arbeitsbereich Wirtschaftspädagogik
Unter den Linden 6 | 10099 Berlin
www.ina-pflege.hu-berlin.de

AlphaDekade 2016 – 2026

INA-Pflege 2 Integriertes Angebot zur Alphabetisierung und Grundbildung im Pflegebereich

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Agenda

1. Ausgangslage (gering Literalisierte | Situation in der Pflege)
2. Projekt INA-Pflege
3. Bedarfe von Lehrkräften
4. Digitale Angebote | INA-Pflege 2
5. Fazit

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Agenda

1. **Ausgangslage (gering Literalisierte | Situation in der Pflege)**
2. Projekt INA-Pflege
3. Bedarfe von Lehrkräften
4. Digitale Angebote | INA-Pflege 2
5. Fazit

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Ausgangslage: Menschen mit geringer Literalität

- Lese- und Schreibkompetenz Deutsch sprechender Bevölkerung der 18- bis 64-jährigen
- 6,2 Mio. Menschen mit geringer Literalität
  - 58 % männlich, 42 % weiblich
  - 53 % Herkunftssprache Deutsch
  - 62 % erwerbstätig, oft in an- oder ungelernten, ausführenden Tätigkeiten
- Konventionen über vermeintlich „richtige“ Literalität von öffentlichen Institutionen festgelegt:
- Rechtschreibung/Grammatik; öffentliche Verwaltung, Schulen, Medien, Politik
- digitale/politische Teilhabe, Berufsleben, finanzpraktische Fähigkeiten

(vgl. Grotlüschen et al. 2020)

Ausgangslage: Menschen mit geringer Literalität

Literalität	Alpha-Level	Anteil der erwachsenen Bevölkerung	Anzahl (hochgerechnet)
Geringe Literalität	Alpha 1	0,6 %	0,3 Mio.
	Alpha 2	3,4 %	1,7 Mio.
	Alpha 3	8,1 %	4,2 Mio.
	Alpha 1 bis 3	12,1 %	6,2 Mio.
Fehlerhaftes Schreiben	Alpha 4	20,5 %	10,6 Mio.
	über Alpha 4	67,5 %	34,8 Mio.
Summe		100 %	51,5 Mio.

Buchstabenebene

Wortebene

Satzebene

Abb. 6: Anteile der Deutsch sprechenden erwachsenen Bevölkerung (18 – 64 Jahre) nach Alpha-Levels (Grotlüschen et al. 2019, S. 54)

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Ausgangslage: Situation Pflege(-hilfe)

- Statistisches Bundesamt:

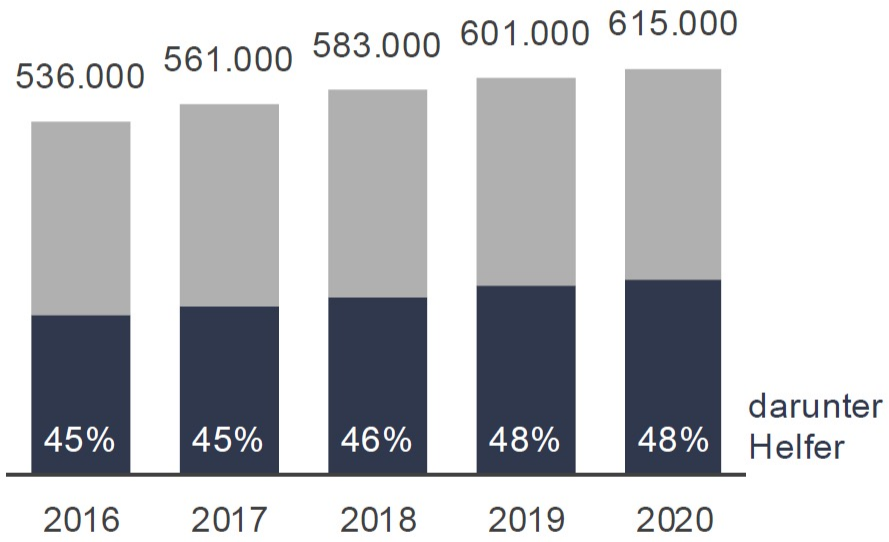


Abb. 1: Sozialversicherungsbeschäftigte Altenpflegekräfte. Deutschland, jeweils Juni (Bundesagentur für Arbeit 2021, S. 7)

- „[…] besteht ein Mehrbedarf von 69 % bei den Assistenzkräften und von 3,5 % bei den Fachkräften.“ (Rothgang et al. 2020, S. 257)

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Beschäftigungssituation in der Altenpflege nach Berufsabschluss

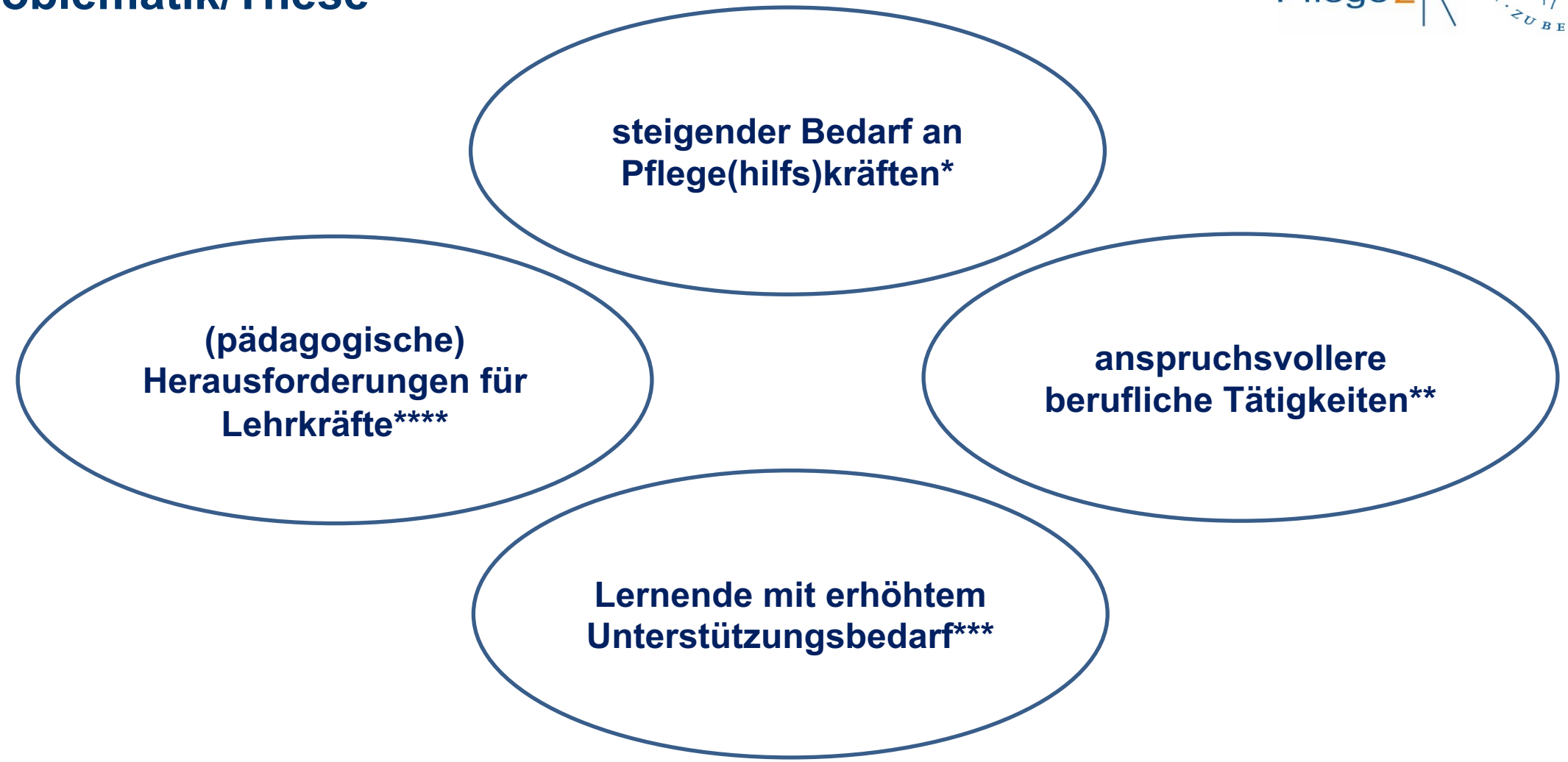
	Ambulante Pflegedienste	Pflegeheime	
Gesamt, davon	288.268	796.489	
Berufsabschluss Pflege(-hilfe) (sowohl Alten-, Kranken- als auch Kinderpflege)	162.406	310.222	
Auszubildende / (Um-)Schüler*innen	7.299	57.210	
sonstiger Berufsabschluss	95.982	333.360	**429.342 (39 %)**
ohne Berufsabschluss	22.581	95.697	**118.278 (11 %)**
Gesamt „fachfremd“	118.563	429.057	

547.620 (50 %) fachfremd in der Altenpflege

(2019: insgesamt 1.084.757 Beschäftigte in der Altenpflege (Statistisches Bundesamt 2020, S. 29 u. 39; eigene Berechnungen)

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Problematik/These



(*) vgl. Flake et al. 2018, S. 34; s. auch Bundesagentur für Arbeit 2021, S. 5.
(**) vgl. Badel/Schüle 2019, S. 24; s. auch Schlögl/Klein 2018, S. 172 ff.
(***) vgl. Badel 2019, S. 34; s. auch Aydin et al. 2019a, S. 73 ff.; bzw. Kurz/Ölmann 2019, S. 106.
(****) vgl. Siecke 2019, 74 ff.; s. auch Stuckatz 2019, S. 102; bzw. Kurz/Ölmann 2019, S. 111 f.; sowie Aydin et al. 2019b, S.129 f.

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Agenda

1. Ausgangslage (gering Literalisierte | Situation in der Pflege)
2. **Projekt INA-Pflege**
3. Bedarfe von Lehrkräften
4. Digitale Angebote | INA-Pflege 2
5. Fazit

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Projekte INA-Pflege/INA-Pflege 2

	Integriertes Angebot zur Alphabetisierung und Grundbildung im Pflegebereich	
Förderung:	BMBF, Nationale Strategie für Alphabetisierung, Förderschwerpunkt „arbeitsplatzorientierte Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener“	BMBF, Nationale Dekade für Alphabetisierung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung
Laufzeit:	09/2012 bis 09/2015, verlängert bis 03/2016	04/2016 bis 03/2019, verlängert bis 12/2021
Partner:	Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe e. V. (DBfK) | Helmut Ziegner Berufsbildung gGmbH Gewerkschaft ver.di | BTB-Bildungszentrum GmbH	BTB-Bildungszentrum GmbH com berlin languages sprachakademie Vivantes Berufsfachschule Paulo Freire im Zentrum ÜBERLEBEN
Ziele:	- pflegebezogene Qualifizierung von Menschen mit Grundbildungsbedarf - Stärkung des Themas arbeitsplatzorientierte Grundbildung in der Pflegeausbildung → **Hauptprodukt: INA-Pflege-Toolbox 1**	- Verbreitung der INA-Pflege-Toolbox - Entwicklung weiterer Lehr- und Lernmaterialien - Stärkung des Themas arbeitsplatzorientierte Grundbildung in der Pflegeausbildung → **Hauptprodukt: INA-Pflege-Toolbox 2**

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Der Weg zur INA-Pflege-Toolbox

- Theoretische Grundlagen
- Beobachtungen
- Leitfadengestützte Interviews
- Standardisierte Fragebogenerhebung
- Analyse von Rahmenlehrplänen
- Evaluation der Unterrichtsmaterialien

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Der Weg zur INA-Pflege-Toolbox

Theoretische Grundlagen

Beobachtungen

Leitfadengestützte Interviews

Standardisierte Fragebogenerhebung

Analyse von Rahmenlehrplänen

Evaluation der Unterrichtsmaterialien

Beobachtungen

Lautes Denken

Interviews

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Der Weg zur INA-Pflege-Toolbox

Theoretische Grundlagen

Beobachtungen

Leitfadengestützte Interviews

Standardisierte Fragebogenerhebung

Analyse von Rahmenlehrplänen

Evaluation der Unterrichtsmaterialien

Beobachtungen

Lautes Denken

Interviews

Gruppendiskussionen

Fragebogenerhebung

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Arbeitsschwerpunkte

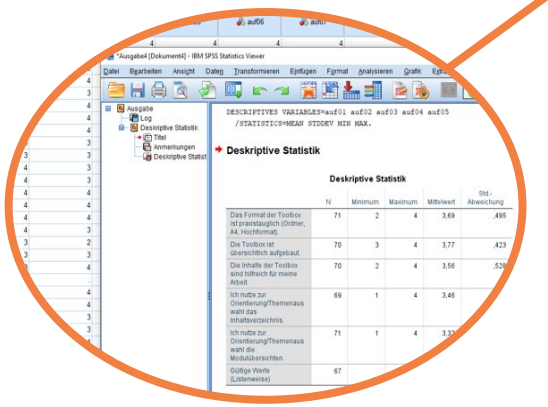
Workshops

INA-Pflege-Toolboxen

INA-Pflege

Fachtagungen

Evaluation



INA-Pflege-Tool

INA-Pflege-Quiz

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Agenda

1. Ausgangslage (gering Literalisierte | Situation in der Pflege)
2. Projekt INA-Pflege
3. **Bedarfe von Lehrkräften**
4. Digitale Angebote | INA-Pflege 2
5. Fazit

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Bedarfe von Lehrkräften

- 90 % nehmen (eher) Schriftsprachschwierigkeiten bei Lernenden wahr (*)
- 49 % sind (eher) darin geübt, Schriftsprachschwierigkeiten ihrer Lernenden festzustellen (*)
- 73 % setzen Toolbox gezielt im Unterricht mit Lernenden nichtdeutscher Herkunft ein (**)
- Anforderungen an Arbeitsmaterialien: Zugänglichkeit für Zielgruppe, Sprachförderung, Fachinhalte
- Fortbildungsbedarfe der Lehrenden (offene Frage):
  - digitales Arbeiten in der Pflege für gering Literalisierte als Randthema
  - vor allem: fachliche/methodische Inhalte und Sprachförderung
- digitale Angebote/Lehre für Teilnehmende z. T. eine Hürde, erschweren u. a. Beziehungsarbeit (***)

(*) Evaluation Workshops 2015 bis 2020
(**) Evaluation Toolbox 2020
(***) Rückmeldung in den Online-Workshops 2020/21

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Agenda

1. Ausgangslage (gering Literalisierte | Situation in der Pflege)
2. Projekt INA-Pflege
3. Bedarfe von Lehrkräften
4. **Digitale Angebote | INA-Pflege 2**
5. Fazit

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Digitale Angebote | INA-Pflege 2

INA-Pflege-Toolboxen (1, 2A & 2B; 2015/2020)

- Arbeitsblattsammlung (Aufgabenblätter & Lösungsblätter) ursprünglich als A4-Ordner, jetzt als Online-Version (Open Access)
- Qualifizierungen in der Pflegehilfe für Menschen mit geringer Literalität
- Einfache Sprache und Berücksichtigung wesentlicher Gestaltungskriterien

- kein Selbstlernmaterial: pädagogische Planung und Lenkung erforderlich
- Möglichkeiten zur (Binnen-)Differenzierung einzelner Aufgaben
- Toolboxen: 13 Module, 52 Bausteine, 171 Lerneinheiten, 13 Sprachlupen
- frei kombinierbar, in sich geschlossen, aber nicht thematisch erschöpfend

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Digitale Angebote | INA-Pflege 2

INA-Pflege-Quiz für Lernende

- 20 Multiple-Choice-Fragen je Modul: Lernende können ihr Wissen testen
- Inhalte: 13 Module der Toolboxen 1, 2A und 2B
  - außerdem allgemeine Fragen im Bereich deutscher Sprache/Grammatik
  - jede Antwortmöglichkeit wird in Einfacher Sprache erklärt

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Digitale Angebote | INA-Pflege 2

INA-Pflege-Tool für Lehrende

- digitales Hilfsmittel zur Erstellung eigener Arbeitsblätter
- bestimmte Faktoren des Layouts vorgegeben
- unterschiedliche Gestaltungswerkzeuge: verschiedene Formen für Überschriften, Vorlagen für diverse Tabellen, Text- und Bildfelder, Schriftart und –größe

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Digitale Angebote | INA-Pflege 2

- Evaluation Workshops (2015-2020):
  - Haben Sie weitere Fragen/Anregungen: digitales Format gewünscht
  - Downloads zur TB 2A&2B: **2.638** (Jan – Sept 2021)
  - Vergleich Nachfrage physisches Exemplar: **193** (seit Okt 2020)
- Digitale Zusatzangebote der Toolbox waren den Nutzer*innen eher unbekannt (25,4%) (Evaluation Toolbox 2020)
  - bei Einführungsworkshops großes Interesse der Lehrenden/Bildungsplanenden
  - Jedoch: Hürden → Tutorial-Videos

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Digitale Formate zur Schulung von Dozierenden

Durchgeführte (Online-)Workshops:

- Präsenz: 55 Workshops | 601 Teilnehmende (2015-2020)
- Online Lehrende: 7 WS | 66 TN (2020/21)
- Online Bildungsplanende: 6 WS | 58 TN (2020/21)

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Digitale Formate zur Schulung von Dozierenden

Durchgeführte (Online-)Workshops:

- Präsenz: 55 Workshops | 601 Teilnehmende (2015-2020)
- Online Lehrende: 7 WS | 66 TN (2020/21)
- Online Bildungsplanende: 6 WS | 58 TN (2020/21)

Fortbildungsbedarf Dozierende:

- digitale Kompetenzen bei Lehrenden nicht genannt
- Vermutung (basierend auf Erfahrung in WS 2020/21): Förderung digitaler Kompetenzen erst dann Thema, wenn unmittelbar nötig
- in WS: Einführung von Technik-Checks
- Anmeldezahlen eher gering und immer wieder Rückmeldung, dass Präsenz bevorzugt würde (bzw. anderes Format)
- Gewünschte Formate: themenspezifische Kurz-WS (Rückmeldung Bildungsplanende 2020/21)

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Agenda

1. Ausgangslage (gering Literalisierte | Situation in der Pflege)
2. Projekt INA-Pflege
3. Bedarfe
4. Digitale Angebote | INA-Pflege 2
5. **Fazit**

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Fazit

- Pflege ohne digitale Hilfsmittel zukünftig schwer vorstellbar
- Digitale Kompetenzen unterschiedlich ausgeprägt (Lehrende, Lernende)
- Bedarf für Sensibilisierung und Professionalisierung (wird aber häufig erst gesehen, wenn Problem direkt auftritt)
- Problematisch für Individuum, Pflege und Gesellschaft: geringere Teilhabechancen gering Literalisierter (jeder achte Erwachsene)
- Entwicklung digitaler Kompetenzen z. T. abhängig von anderen Grundkompetenzen
- **Fokus Bildungsarbeit liegt nicht auf Digitalisierung** (Gründe unbekannt, aber Organisation Schule/Bildung, techn./allg. Zugangsvoraussetzungen, z. B. Lese- und Schreibkompetenz)
- Anschluss-Projekt INA-Pflege PLUS: Weiterhin Sensibilisierung des Themas Grundbildung in der Pflege(hilfe)ausbildung, verstärkter Blick auf digitale Praktiken

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Literatur

Aydin, Sevim/Frey, Anke/Hall, Emily/Raab, Sabine/Strunz, Tony (2019b): Kursformate von Grundbildungsmaßnahmen in der Pflege. In: Badel, Steffi/Schüle, Lea Melina (Hrsg.), Arbeitsplatzorientierte Grundbildung in der Pflegehilfe. Erfahrungen und Erkenntnisse aus Forschung und Praxis. Bielefeld: wbv, 125-132.

Aydin, Sevim/Frey, Anke/Hall, Emily/Raab, Sabine/Strunz, Tony (2019a): Arbeitsplatznahe Grundbildung für Pflegehilfskräfte. In: Badel, Steffi/Schüle, Lea Melina (Hrsg.), Arbeitsplatzorientierte Grundbildung in der Pflegehilfe. Erfahrungen und Erkenntnisse aus Forschung und Praxis. Bielefeld: wbv, 71-80.

Badel, Steffi (2019): Arbeitsplatzorientierte Grundbildung in der Pflegehilfe. In: Badel, Steffi/Schüle, Lea Melina (Hrsg.), Arbeitsplatzorientierte Grundbildung in der Pflegehilfe. Erfahrungen und Erkenntnisse aus Forschung und Praxis. Bielefeld: wbv, 33-.50.

Badel, Steffi/Schüle, Lea Melina (2019): Zum aktuellen Stand in der Pflege, In: Badel, Steffi/Schüle, Lea Melina (Hrsg.), Arbeitsplatzorientierte Grundbildung in der Pflegehilfe. Erfahrungen und Erkenntnisse aus Forschung und Praxis. Bielefeld: wbv, 17-31.

Bundesagentur für Arbeit (2021): Berichte: Blickpunkt Arbeitsmarkt – Arbeitsmarktsituation im Pflegebereich, Nürnberg, Mai 2021. URL: https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Statistiken/Themen-im-Fokus/Berufe/Generische-Publikationen/Altenpflege.pdf?__blob=publicationFile [21.10.2021]

GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Literatur

.

Flake, Regina/Kochskämper, Susanna/Risius, Paula/Seyda, Susanne (2018): Fachkräfteengpass in der Altenpflege – Status quo und Perspektiven. In: Institut der deutschen Wirtschaft e. V. (Hrsg.), IW-Trends. Fachkräfteengpass in der Altenpflege. 45. Jg. Nr. 3. Köln: IW, 21 – 39.

Grotlüschen, Anke/Buddeberg, Klaus/Dutz, Gregor/Heilmann, Lisanne/Stammer, Christopher (2019): LEO 2018 – Leben mit geringer Literalität. Pressebroschüre, Hamburg. URL: https://leo.blogs.uni-hamburg.de/wp-content/uploads/2019/05/LEO2018-Presseheft.pdf [19.6.2020].

Grotlüschen, Anke/Buddeberg, Klaus/Dutz, Gregor/Heilmann, Lisanne/Stammer, Christopher (2020): Hauptergebnisse und Einordnung zur LEO-Studie 2018 – Leben mit geringer Literalität. In: Grotlüschen, Anke/Buddeberg, Klaus (Hrsg.): LEO 2018. Leben mit geringer Literalität. Bielefeld: wbv, 13–64.

Kurz, Caroline H./Ölmann, Gabriela (2019): Lehr- und Lernmaterialien für die Pflegehilfe. In: Badel, Steffi/Schüle, Lea Melina (Hrsg.), Arbeitsplatzorientierte Grundbildung in der Pflegehilfe. Erfahrungen und Erkenntnisse aus Forschung und Praxis. Bielefeld: wbv, 105-116.

Rothgang, Heinz/Görres, Stefan/Darmann-Finck, Ingrid/Wolf-Ostermann, Karin/Becke, Guido/Brannath, Werner, Cordes, Janet/Fünfstück, Mathias/Heinze, Franziska/Kalwitzki, Thomas/Stolle, Claudia/Kloep, Stephan/Krempa, Agata/Matzner, Lukas/Zenz, Cora/Sticht, Sarah (2020): Abschlussbericht im Projekt Entwicklung und Erprobung eines wissenschaftlich fundierten Verfahrens zur einheitlichen Bemessung des Personalbedarfs in Pflegeeinrichtungen nach qualitativen und quantitativen Maßstäben gemäß § 113c SGB XI (PeBeM). Bremen.

GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Literatur

.

Schlögl, Andrea/Klein, Wassilios (2018): Ausgewählte Berufsgruppen: Fachgruppe der Pflege- und Betreuungsberufe. In: Efing, Christian/Kiefer, Karl-Hubert (Hrsg.), Sprache und Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Ein interdisziplinäres Handbuch. Tübingen: Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG, 171-180.

Siecke, Bettina (2019): Heterogenität in der Pflegehelferausbildung – erlebte Herausforderungen und Strategien von Lehrkräften. In: Pilz, Matthias/Breuing, Kathrin/Schumann, Stephan (Hrsg.), Berufsbildung zwischen Tradition und Moderne. Festschrift für Thomas Deißinger zum 60. Geburtstag. Wiesbaden: Springer VS, 69- 82.

Statistisches Bundesamt (2020): Pflegestatistik 2019. Pflege im Rahmen der Pflegeversicherung. Deutschlandergebnisse. URL: https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Gesundheit/Pflege/Publikationen/Downloads-Pflege/pflege-deutschlandergebnisse-5224001199004.pdf;jsessionid=02C391667613AC7E07AD76982769F3F8.live742?__blob=publicationFile [21.10.2021].

Stuckatz, Diana (2019): Aus der Praxis, mit der Praxis, in die Praxis. In: Badel, Steffi/Schüle, Lea Melina (Hrsg.), Arbeitsplatzorientierte Grundbildung in der Pflegehilfe. Erfahrungen und Erkenntnisse aus Forschung und Praxis. Bielefeld: wbv, 97-104.

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Links

- **Homepage INA-Pflege**:
  https://www.erziehungswissenschaften.hu-berlin.de/de/wipaed/international/projekte/ina-pflege

- **INA-Pflege-Toolboxen 2A und 2B**:
  https://www.wbv.de/ina-pflege-toolbox.html

- **INA-Pflege-Toolbox 1**:
  steht in Kürze beim wbv zum Download zur Verfügung

- **INA-Pflege-Tool & INA-Pflege-Quiz**:
  https://www2.hu-berlin.de/ina-pflege/

- **Video-Tutorials zum INA-Pflege-Tool**:
  https://www.erziehungswissenschaften.hu-berlin.de/de/wipaed/international/projekte/ina-pflege/Produkte/ToolundQuiz

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Vielen Dank für Ihre Zeit!

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung